



# Billig surfen im Internet

**Das Stöbern im Internet kostet mehr, als man glaubt. Aber es gibt Programme, die Ihr Portemonnaie schonen. CHIP stellt sie Ihnen vor.**

**W**er sich, vom Onlinefieber gepackt, hemmungslos in die Tiefen des Internet stürzt, kann unter Umständen ein blaues Wunder erleben. Die monatliche Telefonrechnung, möglicherweise noch verbunden mit saftigen Providergebühren, hat schon so manchen begeisterten Netsurfer brutal auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt.

Zum Glück gibt es ein paar Tools, die sich bei konsequentem Einsatz als regelrechte Sparwunder erweisen.

## So sparen Sie Online-Kosten:

- ▶ **Telefongebühren** und Online-Aktivität überwachen: Barclock, WS-Timer, Comrate
- ▶ **Web-Seiten offline** lesen: Netbuddy, Smart Bookmarks, Surfbot
- ▶ **Newsgroups oder E-Mail** offline nutzen: Free Agent, Oui
- ▶ **Dateitransfer via File Transfer Protocol (FTP)** optimieren: Terrapin Ftp

### Barclock 1.0 Stoppt die Online-Zeit

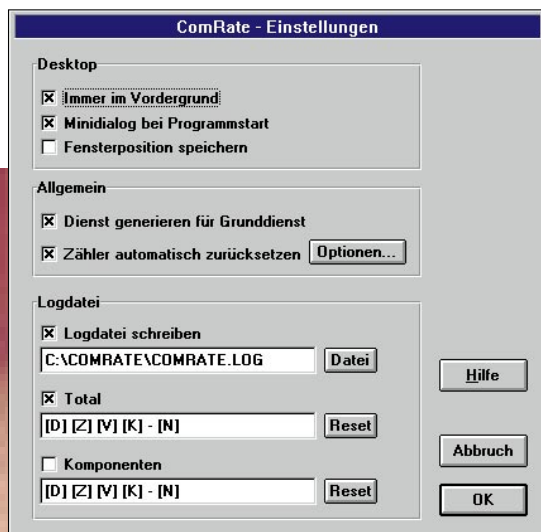
*Barclock* erfüllt im wesentlichen nur eine Aufgabe: Es blendet in der Titelleiste des aktiven Fensters die Uhrzeit ein oder stoppt die abgelaufene Zeit. So kann der Anwender auf einfache Weise kontrollieren, wie lange er schon online ist. Programme wie der Compuserve- oder der AOL-Client bringen diese Funktion schon mit, nicht aber die meisten Internetanwendungen. Wer ausgiebig im Netz surft, profitiert daher besonders von *Barclock*, das sowohl für Windows 3.x als auch für Windows 95 erhältlich ist.

**Cardware, Marco Weber, Berghausstraße 26, 01844 Neustadt, E-Mail: [weber@imedia.de](mailto:weber@imedia.de) (CHIP-Code: BARCLOCK)**

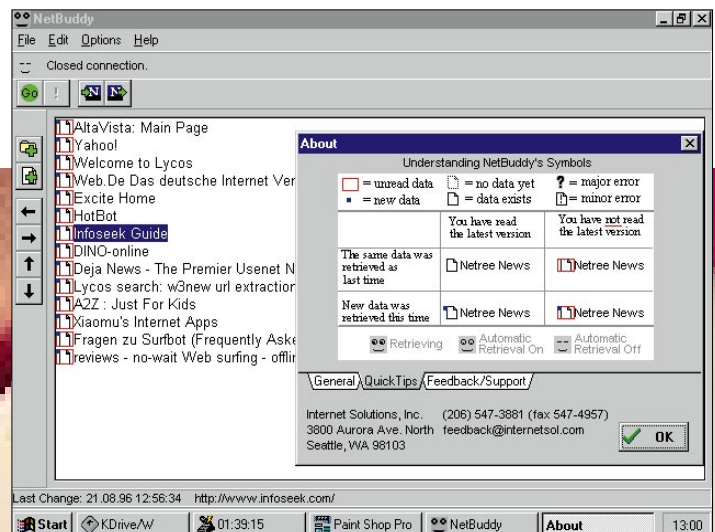
### WS-Timer 4.16 Sorgt für Kostentransparenz

Etwas mehr Komfort als *Barclock* hat *WS-Timer* zu bieten. Das Programm informiert über die Dauer der augenblicklichen Verbindung. Parallel dazu summiert es die Dauer aller am jeweiligen Tag hergestellten Verbindungen, die Gesamtverbindungsdauer in einer definierten Zeitspanne und die gesamte Onlinezeit seit dem ersten Programmstart. Außerdem zeigt *WS-Timer* die Zahl aller Anrufe. Dabei kommt die Software auch dann nicht ins Schleudern, wenn man mehrere Provider anwählt.

Ein integriertes Berechnungstool sorgt für Kostentransparenz: Der Anwender kann Providervergütungen für beliebige Zeiträume ausrechnen, wobei auch eventuell vorhandene Freikontingente berücksichtigt werden. Zur nachträglichen Kostenkontrolle stehen Logfiles zur Verfügung.



**Comrate:** Die Logdateien setzen sich aus mehreren Komponenten zusammen. Sie sind beliebig zu kombinieren.



**Netbuddy:** Das Programm informiert den Anwender über Neuerungen auf ausgewählten Webseiten. Die Symbolsprache ist allerdings gewöhnungsbedürftig.

gung, die das Programm selbständig sowie nach Sitzungen und Nutzungstagen getrennt anlegt.

**Shareware, 10 Dollar, Lou's Software Development, E-Mail: laube@sentex.net (CHIP-Code: WSTIMER)**

## Comrate 2.2 Kontrolliert alle Gebühren

Comrate paßt sich an alle Onlinedienste und das Internet an. Der Trick besteht darin, daß die Kommunikationskosten fein säuberlich entschlüsselt werden: So bestehen die Verbindungskosten zur lokalen Hobbymailbox nur aus den Telefongebühren, während bei einem Internet Provider unter Umständen noch zeitabhängige Vergütungen hinzukommen.

Comrate behält selbst bei komplexen Abrechnungen die Kontrolle. Allerdings ist dazu ein gewisser Konfigurationsaufwand nötig, denn vorkonfigurierte Abrechnungsprofile liegen nicht bei. So bleibt diese Arbeit weitgehend am Anwender hängen. In den Onlinemedien von CHIP ist allerdings eine Initialisierungsdatei (COMRATE.INI) erhältlich, die dem Nutzer einen Großteil dieser lästigen Aufgabe abnimmt.

**Shareware, 20 Mark, Urs Plattner, Bergstraße 2, 3095 Spiegel (Schweiz), E-Mail: 100517.2524@compuserve.com (CHIP-Code: COMRATE)**

## Netbuddy A51 Untersucht URL-Änderungen

Das kostenlose Programm ist eine Ergänzung für den Netscape Navigator. Es läuft unter Windows 3.x und 95 und überprüft eine frei definierbare Liste von URLs auf Veränderungen. Netbuddy

kann ganze Hotlists des Navigator importieren und bearbeiten. Ob sich auf einer Site etwas getan hat, ist an Farbsymbolen im Programmfenster zu erkennen.

Klickt man einen als verändert gekennzeichneten Eintrag an, öffnet sich ein Programmfenster. Es zeigt entweder reinen Text oder die entsprechende Seite als HTML-Code. Der Anwender kann dann gezielt nach der Änderung suchen, den Navigator aufrufen und die Seite in voller Pracht genießen. Letzteres funktioniert allerdings nur, wenn eine Internetverbindung besteht.

**Freeware, Internet Solutions, 3800 Aurora Av. North, Seattle, WA 98103, USA, Tel. 001 (206) 547 38 81, E-Mail: feedback@internetsol.com (CHIP-Code: NETBUDDY)**

## Smart Bookmarks 2.0 Checkt und kopiert Websites

Dieses Utility, das Netscape unter dem Namen *Smartmarks* lizenziert hat, bietet im wesentlichen zwei zentrale Funktionen: Zum einen checkt es bestimmte, vom Anwender zuvor definierte Netzadressen (URLs) auf Veränderungen. Zum anderen zieht es im Stil eines digitalen Staubsaugers ganze Websites auf die lokale Festplatte. Anschließend kann sich der Nutzer offline im Angebot tummeln. Dazu verwendet er ganz einfach seinen Lieblingsbrowser: Die Software arbeitet mit Netscape Navigator, Microsoft Internet Explorer und Spyglas Enhanced Mosaic zusammen.

In Sachen Konfiguration zeigen sich die *Smart Bookmarks* von ihrer flexiblen Seite: Der Anwender kann festlegen, ob er Seiten mit oder ohne Grafiken herun-

terziehen will. Bis zu drei Ebenen tief kann das Tool bohren. Dazu gibt es die Möglichkeit, detaillierte Zeitpläne für das Herunterladen zu definieren. Selbst an paßwortgeschützte Seiten kommt das Programm heran – freilich nur, wenn der Anwender das Paßwort kennt und in das Eigenschaften-Menü der fraglichen Site einträgt.

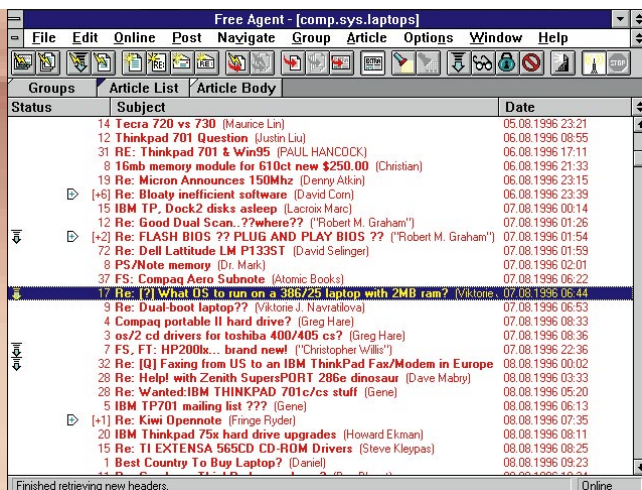
**First Floor Software, 444 Castro Street, Suite 200, Mountain View, CA 94041, USA, E-Mail: lobby@firstfloor.com, Preis: 34,95 Dollar, Testversion verfügbar (CHIP-Code: SMART-BOOKMARKS), http://www.firstfloor.com**

## Surfbot 2.02 Schickt Agenten ins Netz

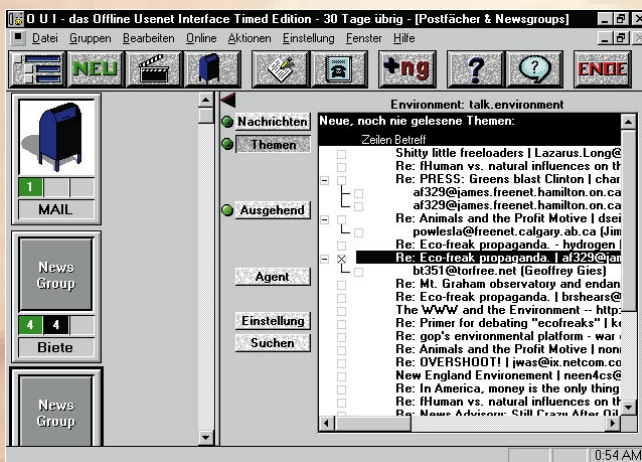
Einen etwas anderen Ansatz verfolgt das Programm *Surfbot*, die kommerzielle Weiterentwicklung des Sharewareprogramms *Webwatch 2.0*. Hier gehen sogenannte Agenten ans Werk. Sie durchforsten das Web anhand einer vom Nutzer zusammengestellten Liste und erzeugen aus den Suchergebnissen einen Report. Wie das aufbereitete Resultat der Suche schließlich aussieht, hängt auch von den Vorgaben des Anwenders ab: Man kann Surfbot anweisen, ganze Seiten, einzelne Links oder nur die ersten 500 Buchstaben einer Site einzusammeln. Dabei gräbt das Programm generell nur eine Ebene tief. Positiv: Neue oder veränderte Seiten treten im Report auf Wunsch farblich hervor.

**Surflogic LLC, 293 Downey Street, San Francisco, CA 94117, USA, Tel. 001 (415) 731 27 32, Preis: 39,95 Dollar, Testversion verfügbar (CHIP-Code: SURFBOT) http://www.surflogic.com**

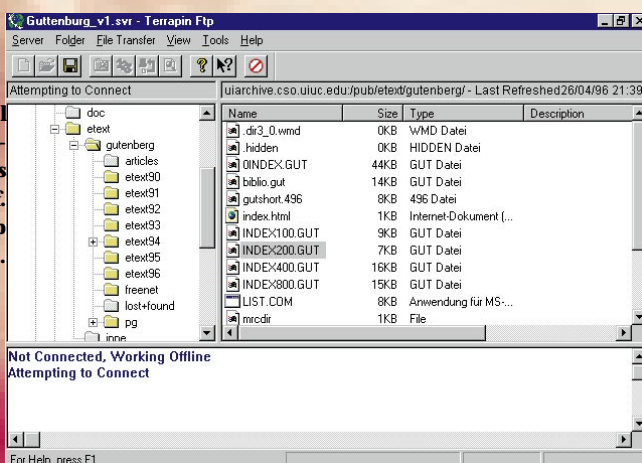
**Freeagent: Der Offline-Newsreader spart eine Menge Onlinegebühren, da sich Nachrichten ohne aktive Verbindung zum Internet durchsehen und für den Download markieren lassen**



**Oui: Der Offline-reader für News besitzt eine deutsche Oberfläche. Nachrichten lassen sich für den späteren Download markieren.**



**Terrapin Ftp: Im Stil des Windows-95-Explorers baut das Tool sein Fenster auf. Selbst Drag-and-drop funktioniert.**



## Free Agent 1.0 Macht News-Download leichter

Sich in den Newsgroups herumzutreiben, kann ganz schön Zeit beanspruchen und damit ins Geld gehen. Zumindest teilweise lassen sich die Kosten mit dem Offline-Newsreader *Free Agent* im Zaum halten. Mit dem Windows-3.x-Programm

nähert man sich den News in drei Schritten: Zuerst lädt *Free Agent* nur die Überschriften (»Header«) von neuen Nachrichten. Anschließend klappt der Anwender die Verbindung zum Server, um die Überschriften in Ruhe offline zu sichten. Danach weist er das Programm an, ausgewählte Nachrichten komplett herunterzuladen und offline erfasste Antworten

(»Reply«) in einem Rutsch zu senden. Daneben verfügt *Free Agent* über eine E-Mail-Sendefunktion, Optionen zur Nachrichtenverwaltung und Navigationshilfen. Neben der kostenlosen Version gibt es auch eine kommerzielle Variante.

**Frei für Privatanwender, Forté, 2141 Palomar Airport Road, Suite 100, Carlsbad, CA 92009, USA. Tel. 001 (619) 431 64 00, Fax 001/619/4316465. Kommerzielle Version ab 29 Dollar (CHIP-Code: Freeagent), <http://www.fortetec.com>**

## Oui 1.3.0.2 Filtert interessante News

Auch das *Offline Usenet Interface* (OUI) erlaubt es, den Löwenanteil aller Arbeiten mit den Newsgroups offline zu erledigen. Zu den Besonderheiten des auch in deutsch erhältlichen Programms gehören Filterfunktionen, die zum Beispiel nach Absenderadressen oder Schlüsselwörtern suchen. OUI stellt eine integrierte Dekodierungskomponente für binäre Dateien bereit und besitzt raffinierte Archivierungsoptionen. So kann der Anwender etwa frei bestimmen, ob er Nachrichten einen Tag, einen Monat oder für unbestimmte Zeit aufbewahren möchte.

**Vertrieb in Deutschland: Dvorak Development, Auf dem Berg 2, 88690 Uhlhingen, Tel. (075 56) 501 53, Fax (075 56) 99 10 21, Preis: 69 Mark, Deutsche Testversion erhältlich (CHIP-Code: OUI) <http://www.dvorak.com>**

## Terrapin Ftp 1.1 Wählt Dateien offline aus

Die Idee zu einem Offline-Client für das File Transfer Protocol (FTP) liegt eigentlich nahe. Wirklich erstaunlich, daß erst dieses Jahr jemand darauf gekommen ist, ein entsprechendes Programm zu schreiben. *Terrapin Ftp* läuft unter Windows 95 und holt die Verzeichnisstruktur eines beliebigen FTP-Servers auf die lokale Festplatte. Der Anwender kann dann ohne stehende Internetverbindung nach einer Datei suchen und sie gegebenenfalls zum Download markieren. Sofort baut das Tool eine Verbindung zum Server auf und zieht die gewünschte Datei auf die Platte. Ein Batch-Betrieb, bei dem mehrere Dateien nacheinander heruntergeladen werden, läßt sich nicht realisieren. **Systeme RK, 33 Hookstone Road, Harrogate, North Yorkshire, HG2 8BT, England. Preis: 19,95 Englische Pfund, Testversion verfügbar (CHIP-Code: TERRAPIN). Tel. 044 (14 23) 87 23 82, E-Mail: 100717.2130@compuserve.com**

Jens Geisel (jg) ☐